



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal

**257/2017**

Halle (Saale), 22.02.2017

Externe Stellenausschreibung – Reg.-Nr.: 3-1022/17-D -Verlängerung der Bewerbungsfrist-

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich, Institut für Volkswirtschaftslehre, ist im Rahmen des Wissenschaftscampus Halle Projektes „The Ethics and Economics of Modern Agricultural Myths“ (Agrarmythen) am Lehrstuhl für Wirtschaftsethik ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die auf 3 Jahre befristete Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ Mitarbeiters

zu besetzen.

Teilzeitbeschäftigung: 50 %

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die landwirtschaftliche Produktion sieht sich weltweit einem kontroversen öffentlichen Diskurs ausgesetzt. Themen wie die Rolle von Kleinbauern gegenüber industrieller Landwirtschaft, GMOs und Lebensmittelspekulationen bestimmen die Diskussionen. Diese Debatten sind nicht nur durch starre Mental Models (d.h. Mythen), sondern auch durch eine moralische Semantik geprägt. Das Projekt „Agrarmythen“ versucht, diese Diskurse zu verstehen und zu verbessern, indem es ethische und ökonomische Analysewerkzeuge kombiniert zum Einsatz bringt.

Im Rahmen dieses Projekts bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich in die internationale Forschungs-Community einzugliedern, um Beiträge zur Lösung dieses drängenden wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Problems zu entwickeln.

Voraussetzungen:

- Sie haben Ihr wirtschaftswissenschaftliches oder agrarwissenschaftliches Masterstudium überdurchschnittliche gut abgeschlossen
- Sie haben Interesse an konzeptioneller und empirischer Forschung (einschließlich empirisch-qualitativer Diskursanalyse) und
- Sie sind interessiert an der Institutionen- oder Governance-Ökonomik und insbesondere am ordonomischen Forschungsprogramm und seiner (Weiter-)Entwicklung
- Sie verfügen über sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie sind interessiert, in einem internationalen Umfeld zu arbeiten

Arbeitsaufgaben:

- Sie arbeiten an Forschungsprojekten zum Thema Agrarmythen, vor allem in englischer Sprache, und speisen diese in die international führende Journalliteratur ein
- Sie erheben und identifizieren mithilfe qualifizierter Methoden gesellschaftliche Diskurse im Agrarsektor
- Sie erhalten die Möglichkeit, sich wissenschaftlich zu qualifizieren

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitten an Prof. Dr. Ingo Pies, Lehrstuhl für Wirtschaftsethik, Tel.: 0345 55-23420, E-Mail: ingo.pies@wiwi.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie **bitte unter Angabe der Reg.-Nr.: 3-1022/17-D** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 31.03.2017** an Prof. Dr. Ingo Pies, Juristische und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 06099 Halle (Saale).

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.

Eine elektronische Bewerbung ist möglich.